



# Hörbicher Gemeindezeitung



Hörbich

39. Ausgabe | Dezember 2021

## Neugewählter Gemeinderat



## Frohe Weihnachten

**Die ÖVP Hörbich wünscht allen Hörbicherinnen und Hörbichern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2022!**



Liebe Hörbicherinnen! Liebe Hörbicher!

fentlichen Feldwegen wurde das verfügbare Budget ausgeschöpft. Auf Grund der heftigen Regenfälle im Sommer waren vermehrt Sanierungsarbeiten und Schachtspülungen erforderlich.

Danke allen Grundbesitzern für die Abtretung der erforderlichen Grundflächen,

die zur Sanierung der Straßen erforderlich waren, aber auch für die Mithilfe bei der Beseitigung von Sturmschäden.



Güterweg Kirchholz

Danke an alle, die sich in verschiedenen Bereichen (Flurreinigung, Ferienprogramm, Gesunde Gemeinde usw.) wieder ehrenamtlich engagiert haben und dadurch einen Beitrag für

das Gemeindegeschehen geleistet haben.

Auch nehme ich den Jahreswechsel zum Anlass und bedanke mich bei den Gemeindebediensteten, der Reinigungskraft des Gemeindesaals, den Mitgliedern des Gemeinderates und auch den Ausgeschiedenen, den Fraktionen und allen Mitarbeitern, die im Winter rund um die Uhr dafür sorgen, dass jeder Gemeindegänger auf verkehrssicheren Straßen unterwegs sein kann. Es ist eine große Herausforderung für unsere Winterdienstmitarbeiter an stürmischen Tagen alle Straßen immer frei zu halten. Daher wäre es empfehlenswert an solchen Tagen nur wichtige Fahrten zu unternehmen.

Trotz Einschränkungen und Verordnungen wurden vom FC-Hörbich wieder einige Veranstaltungen unter den vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen durchgeführt. Danke an Obmann Harald Pühringer und seinem Team für die Belebung des Gemeindegeschehens.

Den neu zugezogenen Gemeindegängern wünsche ich, dass sie sich in unserer Gemeinde gut aufgehoben fühlen.

Allen HörbicherInnen wünsche ich ein frohes Fest und alles Gute für das neue Jahr.

Bürgermeister Johann Ecker

**"Denk an all das Schöne,  
das noch um dich ist  
und sei fröhlich!"**

Anne Frank

Nur wenige Tage verbleiben noch bis Weihnachten und Neujahr. Wir erinnern uns bedingt durch die Pandemie an gute oder weniger gute Geschehnisse und stellen uns die Frage, was aus unseren Vorsätzen und Wünschen geworden ist. Hoffentlich war es für die meisten trotz der Verordnungen und Einschränkungen ein positives Jahr.

Im September wurde gewählt. Danke sage ich der gesamten Bevölkerung für das Vertrauen, das mir bei der Wahl zum Bürgermeister entgegen gebracht wurde. Ein Dank an Karin Weishäupl, die das Amt der Vizebürgermeisterin und der Fraktionsobfrau angenommen hat.

Zum Jahresende möchte ich die Gelegenheit nützen, euch kurz über das Gemeindegeschehen zu informieren.

Im Straßenbau konnten wir zwei wichtige Projekte realisieren. Gemeinsam mit der Gemeinde Sarleinsbach und dem WEV wurde die gesamte Strecke von Kirchholz bis Altendorf generalsaniert. Ein Teilstück der Hörbicherstraße mit Verlegung der Straßenführung im Bereich Wakolbing konnte auch umgesetzt werden. Zur Sanierung von öf-

## Ausgeschiedene Gemeinderatsmitglieder

Mit der Angelobung des neuen Gemeinderates am 21. Oktober 2021 endete die Funktionsperiode von 2015 bis 2021. Dadurch scheiden auch immer jene Gemeinderatsmitglieder aus, die nicht mehr kandidiert haben.

Als Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit und das Engagement, werden diese Gemeinderatsmitglieder

im Rahmen einer kleiner Feier verabschiedet.

Auf Grund der derzeitigen Situation ist es nicht möglich diese Verabschiedung durchzuführen. Sobald es die Situation wieder zulässt, werden wir es nachholen.

Ich danke allen ausgeschiedenen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

### Ausgeschiedene GR-Mitglieder

Johann Gumpenberger (ÖVP)  
Andreas Heitzinger (ÖVP)  
Rudolf Luger (ÖVP)  
Cornelia Schönhuber (ÖVP)  
Franz Riederer-Winkler (HBL)

### Ausgeschiedene Ersatzmitglieder

Christa Hain (ÖVP)  
Florian Höretzeder (ÖVP)

Liebe Hörbicherinnen, liebe Hörbicher!

Das Jahr 2021 geht zu Ende und es war wieder ein herausforderndes Jahr. In allen Bereichen des Lebens war die Covid-19-Pandemie spürbar. Sowohl das Gemeindeleben ist davon betroffen, weil es durch Lockdowns immer wieder zum Stillstand kommt, als auch die Gemeinden selbst, weil die Pandemie tiefe Einschnitte im Gemeindebudget hinterlässt. Dennoch haben alle Gemeinderatsmitglieder im vergangenen Jahr wieder zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger gearbeitet und folgende Beschlüsse gefasst:

Die Gemeinde Hörbich beteiligt sich am Bau der gemeindeübergreifenden Krabbelstube in Lembach. Damit wird ein wichtiger Beitrag für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf geleistet. Die neue Krabbelstube soll bereits kommenden Sommer bezogen werden.

Die Gemeinden Hofkirchen, Hörbich, Lembach und Niederkappel haben sich zu einer Bauamtskooperation zusammengeschlossen. Das bedeutet, dass sämtliche Bauangelegenheiten künftig beim Regionalen Bauamt Donau-Ameisberg mit Sitz in Hofkirchen erledigt werden.

Das Budget für die Erhaltung von Straßen wurde heuer vor allem für die Sanierung der Güterwege Kirchholz und Hörbich aufgewendet.

Erfreulich ist, dass auch heuer wieder Vereine finanziell unterstützt werden konnten, sie leisten einen sehr wertvollen Beitrag für das Gemeindeleben.

Am 26. September 2021 haben die Gemeinderats-, Bürgermeister- und Landtagswahlen stattgefunden. Der Gemeinderat Hörbich verkleinert sich aufgrund der sinkenden Einwohnerzahl von 13 auf neun Mandate.

Die ÖVP Hörbich musste Verluste hinnehmen und wird im neuen Gemeinderat künftig mit sechs Mandaten vertreten sein. Die Hörbicher Bürgerliste besetzt die anderen drei Mandate. Der Gemeindevorstand setzt sich aus dem Bürgermeister Johann Ecker (ÖVP), Vizebürgermeisterin Karin Weishäupl (ÖVP) und Herbert Pühringer (HBL) zusammen.

Ich bedanke mich bei allen, die im Gemeinderat und in der ÖVP Fraktion mitarbeiten und wünsche jedem viel Freude mit den neuen Aufgaben. Ich selbst habe mich aus dem Gemeinderat zurückgezogen und bei der letzten Wahl nicht mehr kandidiert.

Ich wünsche allen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.

*Andreas Heitzinger  
Gemeindeparteiobmann*

## Die neue Vizebürgermeisterin stellt sich vor



*Vizebürgermeisterin Karin Weishäupl*

Liebe Hörbicherinnen und Hörbicher!

Mein Name ist Karin Weishäupl und ich wurde am 21.10.2021 vom Gemeinderat zur Vizebürgermeisterin gewählt und von unserer Bezirkshauptfrau angelobt.

Ich bedanke mich beim Gemeinderat für das Vertrauen.

Geboren wurde ich 1984 in Sarleinsbach, habe jedoch schon immer einen Bezug zu Hörbich durch meine Verwandtschaft (Zwirndla).

Nach meiner Schulpflicht absolvierte ich eine Lehre zur Bürokauffrau. Seit 2003 bin ich in Linz als kaufmännische

Angestellte in einem Recyclingbetrieb tätig.

Am liebsten verbringe ich Zeit mit meinem Mann Manfred und unseren zwei Töchtern Lena und Anna.

Es ist politisch nicht immer alles perfekt, und genau deswegen ist es mir ein Anliegen, den aktuellen guten Zustand innerhalb der Gemeinde zu erhalten, wenn möglich auch auszubauen und das Beste für unser schönes Hörbich zu geben.

Zum Schluss wünsche ich euch besinnliche Feiertage und einen Guten Rutsch ins Jahr 2022.

**IT Service für KMU**

Walther Höhr  
4152 Hörbich 10

+43 664 50 38 076  
edv@hoehr.at

**zertifizierter  
Datenschutzbeauftragter**

Walther Höhr  
4152 Hörbich 10

+43 664 50 38 076  
dsb@hoehr.at

# Gemeinderats-, Bürgermeister- und Landtagswahl

Am 26. September 2021 haben in Oberösterreich die Gemeinderats-, Bürgermeister- und Landtagswahlen stattgefunden. Die wahlberechtigte Bevölkerung hat für die neue Funktionsperiode bis zum Jahr 2027 wieder ihre Vertreter sowohl im Gemeinderat als auch im Landtag sowie den Bürgermeister direkt gewählt.

Bei der Bürgermeisterwahl wurde Johann Ecker mit 87,9% Ja-Stimmen ganz klar wiedergewählt. Er konnte damit sein Wahlergebnis von 2015 um 0,5 Prozentpunkte verbessern.

Aufgrund der Einwohnerzahl reduziert sich die Anzahl der Gemeinderatsmandate von 13 auf neun Mandate in der neuen Periode.

Nach dem Wahlergebnis für die Gemeinderatswahl erhält die ÖVP Hörbich in der neuen Funktionsperiode sechs Mandate, die Hörbicher Bürgerliste (HBL) drei Mandate, die SPÖ schaffte den Einzug in den Gemeinderat nicht.

Der Gemeindevorstand setzt sich künftig aus dem Bürgermeister und der Vizebürgermeisterin, jeweils ÖVP, sowie aus einem Mitglied von der Hörbicher Bürgerliste zusammen.

Die ÖVP Ortsgruppe Hörbich bedankt sich bei allen, die uns bei dieser Wahl das Vertrauen geschenkt und ihre Stimme gegeben haben. Wir werden



## Gemeinderat Hörbich 2021 - 2027

sitzend v.l.n.r.: Gemeinderatsmitglied Eva Langer (ÖVP), Vizebürgermeisterin Karin Weishäupl (ÖVP), Bürgermeister Johann Ecker (ÖVP), Bezirkshauptfrau Hofrätin Dr. Wilbirg Mitterlehner, Gemeindevorstandsmitglied Herbert Pühringer (HBL)

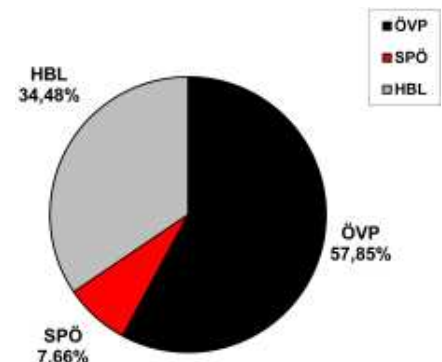
stehend v.l.n.r.: Gemeinderatsmitglied Kurt Ehrenguber (ÖVP), Gemeinderatsmitglied Gebhard Öller (ÖVP), Gemeinderatsmitglied Daniel Schürz (ÖVP), Gemeinderatsmitglied Philipp Paulik (HBL), Gemeinderatsmitglied Bernhard Riederer-Winkler (HBL), Amtsleiter Günter Peherstorfer, Gerhard Engleder (BH Rohrbach)

uns auch in dieser Funktionsperiode wieder bemühen, alle Entscheidungen zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger zu treffen und Hörbich als lebens-

werte Gemeinde zu erhalten. In diesem Sinne freuen wir uns auf eine gute Zusammenarbeit mit der Hörbicher Bürgerliste.

## Gemeinderatswahl 2021 Ergebnis

	Ergebnis 2021		Ergebnis 2015	
Wahlberechtigte:	331		344	
Abgegebene Stimmen: <sup>1)</sup>	277	83,69 %	310	90,12 %
Gültige Stimmen:	261	94,22 %	297	95,81 %
Ungültige Stimmen:	16	5,78 %	13	4,19 %
ÖVP	151	57,85 %	208	70,03 %
SPÖ	20	7,66 %	12	4,04 %
HBL	90	34,48 %	77	25,93 %
Summe	261	100,00 %	297	100,00 %



<sup>1)</sup> Prozentsatz = Wahlbeteiligung

# Aktuelles aus dem Gemeindeamt

## Regionales Bauamt Donau-Ameisberg

Die Gemeinden Hörbich, Hofkirchen, Lembach und Niederkappel haben sich zu einer regionalen Bauamtskooperation zusammengeschlossen.

Das Büro der Bauamtsverwaltung befindet sich in Hofkirchen und wird geleitet von Christian Schlagnitweit. Mit den beiden Mitarbeiterinnen Sarah Höglinger und Adelheid Wollerdorfer kümmert

er sich seit 1. Juni 2021 um alle Bauangelegenheiten aller 4 Gemeinden.

### Bürgerservicezeiten

Montag: 08:00 - 17:00 Uhr  
 Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr  
 Mittwoch: 08:00 - 13:00 Uhr  
 Donnerstag: 08:00 - 17:00 Uhr  
 Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr  
 oder nach Vereinbarung



Christian Schlagnitweit  
Bauamtsleiter



Sarah Höglinger



Adelheid Wollerdorfer

## Regionales Bauamt Donau-Ameisberg

Sportstraße 7  
 4142 Hofkirchen i.M.  
 07285/7011-200  
[christian.schlagnitweit@hofkirchen.at](mailto:christian.schlagnitweit@hofkirchen.at)



## Handy-Signatur am Gemeindeamt beantragen

Die Handy-Signatur kann jetzt auch am Gemeindeamt freigeschaltet werden.

Was ist die Handy-Signatur?  
 Das ist eine digitale Unterschrift - ich kann damit jedes Schriftstück zB. auch Versicherungspolizzen, Volksbegehren, Wohnsitzänderung etc. digital unterschreiben.

Nähere Infos dazu am Gemeindeamt!  
 Bitte unbedingt vorher telefonisch einen Termin zur Freischaltung vereinbaren,  
 07286/8255-0.

## Grüner Pass

Impf- bzw. Genesungszertifikate sind am Gemeindeamt erhältlich. Damit die Mitarbeiter\*innen des Gemeindeamtes das entsprechende Zertifikat ausdrucken können, benötigen Sie Ihren Ausweis und die Sozialversicherungsnummer. Wir helfen auch gerne bei der Installation des Grünen Passes am Handy!



## Neue Reinigungskraft

Anna Kratky aus Tannberg ist die neue Reinigungskraft im Hörbicher Gemeindesaal. Wir wünschen ihr viel Freude mit der neuen Aufgabe.

## Trinkwasserqualität

Die Betreiber einer Trinkwasserversorgungsanlage sind gesetzlich verpflichtet, die Wasserqualität regelmäßig zu überprüfen und den Prüfbericht zu veröffentlichen.

Nachstehend werden die wichtigsten Parameter aus dem letzten Wasserbefund bekannt gegeben. Der vollständige Untersuchungsbericht liegt am Gemeindeamt auf bzw. kann im Internet abgerufen werden ([www.fernwasser-muehlviertel.at](http://www.fernwasser-muehlviertel.at)).

pH-Wert	8,26
Gesamthärte	3,0 °dH
Carbonathärte	3,1 °dH
Calcium	20,10 mg/l
Magnesium	1,10 mg/l
Nitrat	4,2 mg/l
Nitrit	< 0,01 mg/l
Ammonium	< 0,03 mg/l
NPOC	< 0,30 mg/l
Chlorid	< 1,00 mg/l
Sulfat	2,70 mg/l
Eisen	< 0,03 mg/l
Mangan	< 0,01 mg/l
Natrium	1,80 mg/l
Kalium	< 1,00 mg/l
Aluminium	< 0,05 mg/l



## Gemeinde Hörbich ist auf Facebook



Wussten Sie, ...  
 ... dass die Gemeinde Hörbich schon seit einigen Jahren auf Facebook vertreten ist.

Schauen Sie vorbei!



[facebook.com/Hoerbich/](https://www.facebook.com/Hoerbich/)

# Gesunde Gemeinde Hörbich

Bericht & Fotos: Tanja Pitter



Am Schaukasten waren die Kinder fasziniert vom Treiben in einem Bienenstock



Am Weg zurück von den Bienenstöcken im Wald



Beim Markieren der Drohnen

Und täglich grüßt ... Corona

Auch dieses Jahr war aufgrund der Pandemie wieder einigermaßen bescheiden und auch wir trauten dem ganzen Geschehen nicht so ganz bzw. trauten wir uns nicht, in Bezug auf den Herbst Prognosen zu erstellen oder Veranstaltungen zu vereinbaren. Leider sollten wir Recht behalten.

Erfreulicherweise konnten wir aber Verstärkung für unser Team gewinnen: Carina Fuchs ist seit dem Sommer neues Mitglied der Arbeitsgruppe "Gesunde Gemeinde". Danke, dass du uns unterstützt, Carina!

Für die Kinder konnten wir am 9. August eine gelungene Outdoor-Veranstaltung auf die Beine stellen und zwar einen wunderbaren Sommernachmittag in der Welt der Bienen mit Hans Pühringer und seiner Frau Christine.

## Erlebnismittag im Reich der Bienen

Was ist schwarz und gelb, gilt als ungemein fleißig und ist das einzige Insekt, das seit etwa 5000 Jahren als Haustier vom Menschen gehalten wird? Richtig: die Biene, ein faszinierendes Lebewesen für Jung und Alt. Hans Pühringer und seine Frau bereiteten für 16 Kinder zwischen drei und elf Jahren einen wunderschönen Nachmittag vor und gewährten uns einen Einblick in die Welt der Bienen.

Am Anfang zeigte Hans den Kindern ein Bienenvolk im Schaukasten mit Glasscheibe. Gespannt hörten die Kinder zu, was der erfahrene Imker über die Bienen zu erzählen wusste. 100 000 Bienen müssen beispielsweise ausfliegen, um einen Kilogramm Honig zu produzieren – eine unglaubliche Zahl, die verdeutlicht, was Bienen leisten können.

Eines der Highlights des Nachmittags war das Markieren der Drohnen, der männlichen ungefährlichen Bienen, die keine Stachel haben.

Um zu verdeutlichen, mit wieviel Feingefühl ein Imker mit den Bienen umgehen muss, durften die Kinder selbst Drohnen mit einem Punkt markieren. Mit Ruhe und Geduld warteten alle Kinder, bis sie an der Reihe waren. Die größeren halfen den kleinen Kindern bei dieser besonderen Aufgabe und alle hatten eine große Gaudi.

Doch unser erlebnisreicher Nachmittag war noch lange nicht vorbei. Schon ging es weiter mit dem Abkratzen der Waben und dem Honigschleudern. Mit klebrigen Händen und Mündern und lachenden Augen war die Freude bei den Kindern riesig über das bisher Erfahrene und Erlebte und den wunderschönen Nachmittag.

Als Jause wurden dann mit dem frischen Honig Brote geschmiert und mit Genuss verspeist. Zu guter Letzt durfte jedes Kind ein eigenes Honigeticket beschriften, Honig in ein Glas abfüllen und mit nach Hause nehmen. Ein schöner Nachmittag ging damit zu Ende.

Herzlichen Dank an Hans Pühringer und seine Frau Christine für diesen lehrreichen, spannenden, lustigen und einmaligen Nachmittag. Es war wirklich ein Erlebnis mit diesen faszinierenden Insekten, die schon seit so langer Zeit Weggefährten des Menschen sind!

Das Team der Gesunden Gemeinde Carina Fuchs, Katrin Riederer-Winkler, Karin Weishäupl, Tanja Pitter



## Vergesslichkeit im Alter: „Wo war das nochmal und wie hieß der?“ – Nur vergesslich, oder ??

### Die Gesunde Gemeinde Hörbich lädt die MAS Alzheimerhilfe zu einem Vortrag über Vergesslichkeit im Alter ein



"In der heutigen intellektuell-orientierten Zeit werden die eigenen geistigen Kapazitäten immer wichtiger.

So ist es nicht verwunderlich, dass Krankheiten wie Alzheimer, die genau diese geistigen Fähigkeiten gefährden, in der Bevölkerung eine immer größere Unsicherheit auslösen", erklärt Karin Laschalt, Leiterin der MAS Demenzservicestelle Rohrbach.

Wer stand nicht schon einmal im Keller und wusste nicht mehr, weswegen er den steilen Abstieg über die Treppen auf sich genommen hatte? "Allerdings", so erläutert Eva Langer, MAS Demenztrainerin im Bezirk Rohrbach, "können sich mit dem Alter solche Vorfälle häufen."

Ob Vergesslichkeit im Alter normal ist, beziehungsweise wann jemand gefährdet ist, an einer Demenz zu erkranken und welche Zukunftsperspektiven es dann gibt und vor allem, ob und wie man vorbeugen kann, erklären die beiden beim **kostenlosen Vortrag am Donnerstag, 20. Jänner 2022 um 14:00 Uhr im Gemeindesaal in Hörbich.**

Wir freuen uns über rege Teilnahme und bitten um Anmeldung und Einhaltung aller geltenden Corona-Regeln.

Anmeldung und weitere Infos für alle Interessierten, egal ob Sie an dem Vortrag teilnehmen können oder nicht bei:

**Eva Langer, MAS Demenztrainerin 0676/814282942 oder Karin Laschalt, Leiterin MAS Demenzservicestelle Rohrbach 0664/8546699, dss.rohrbach@mas.or.at**

#### Vortrag "Vergesslichkeit im Alter" Vorbeugen, Abhilfe, Perspektiven

**Do, 20. Jänner 2022, 14 Uhr  
Gemeindesaal Hörbich**

Referentinnen:

**Karin Laschalt, MAS Demenzservicestelle  
Eva Langer, MAS Demenztrainerin**

Anmeldung bei Eva Langer, Tel. 0676/814282942

Die Teilnahme ist kostenlos.



Wo war das nochmal ...?

#### Pressekontakt:

Karin Laschalt  
Dipl. Sozialarbeiterin  
Leitung Demenzservicestelle  
MAS Alzheimerhilfe

**Demenzservicestelle  
Rohrbach**  
Hanriederstraße 32  
4150 Rohrbach-Berg  
Tel : +43(0)664/8546699  
karin.laschalt@mas.or.at



Eva Langer, MAS Demenztrainerin



# FC Hörbich Jahresrückblick 2021

Bericht von Markus Kreindl

## Ein schwieriges Jahr, aber trotzdem ein gutes Miteinander



Siegerehrung Familiennachmittag mit Beachvolleyballturnier



Tagesausflug zum Schiederweiher in Hinterstoder



Bauarbeiten beim Clubhaus

Auch im Jahr 2021 wurde der Kegelcup in gewohnter Weise abgehalten. Dieses Jahr stellte bei den Herren Christian Paulik sein Können unter Beweis, bei den Damen holte sich Greti Pühringer den 1. Platz – wir gratulieren sehr herzlich.

Anfang Juli stattete uns die Musikkapelle Sarleinsbach einen Besuch ab. Sie verwöhnten uns mit einigen Kostproben aus ihrem Repertoire. Da an diesem Abend auch eine Poltergruppe hinzustieß, wurden manche Abschnitte zu einem Kabarett.

Im Juli fand unser erster Grillabend statt. Unsere Gaumen wurden mit einem gerollten Bauch vom Holzgrill und Kistenfleisch verwöhnt. Im September durften wir beim Kegelcup-Finale unseren zweiten Grillabend genießen. Das Gasthaus Jagawirt zauberte uns viele leckere Köstlichkeiten.

Der alljährliche Familiennachmittag mit Volleyballturnier durfte natürlich auch nicht fehlen. Es wurden wieder einige Stationen aufgebaut. Jede Generation versuchte ihr Bestes.

Heuer wurde „nur“ ein Tagesausflug organisiert. Der Weg führte uns zum Schiederweiher nach Hinterstoder. Bei schönem Wetter durften wir dieses traumhafte Gebiet erkunden. Am Nachmittag rodelten wir in Windischgarsten die Sommerrodelbahn herunter. Der Abschluss fand beim Dasti statt – dieser prophezeite auch unseren werdenden Mamis, welches Geschlecht sie im Bauch tragen.

Obwohl aufgrund der derzeitigen Situation heuer leider kein Weihnachtsmarkt stattfinden konnte, wurde trotzdem die „Braterei“ auf Vordermann gebracht. Auch die Eisbahn wurde vorbereitet, also warten wir darauf, dass es „kalt“ und „weiß“ wird.

Wir möchten uns bei allen Helfern bedanken, dass angepackt wird, wenn Not am Mann ist – es tut gut, zu sehen, dass in einer schwierigen Phase ein so gutes Miteinander herrscht.

Der FC Hörbich wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Die Sieger des Kegelcups

Hundezentrum **BelEsprit**

Mag. Claudia Höhr

+43 664 91 65 109

claudia@hoehr.eu

www.hundeproblemgelöst.at

Jacqueline Kehrer

SELBSTÄNDIGE  
RINGANA FRISCHEPARTNERIN

Unternreith 16  
4152 Sarleinsbach  
+43 664 / 41 00 123

KehrerJacky.ringana.com



# In den Ferien war was los ...

## Spielenachmittag mit Pizzaessen

Der jährliche Spieleabend mit Piz-zabacken auf der Anlage des FC Hörbich ist bereits zur Tradition geworden. Auch im heurigen Sommer waren die Familien wieder zu diesem gemütlichen Abend eingeladen. Auf der Freizeitanlage konnten Groß und Klein nach Lust und Laune herumtollen.

Anschließend belegte jedes Kind den Pizzateig selber und wartete anschließend gespannt und hungrig bis die Pizza in dem mit Holz geheizten Ofen fertig gebacken war. Der Pizzaofen von Hermann Schönhuber liefert einfach die besten Pizzen. Die Getränke gab es aus dem Vereinshaus.

Bedanken möchte ich mich beim FC Hörbich, weil wir die Anlage benutzen durften, beim Bürgermeister Johann Ecker, der die Kosten übernahm und bei Marion Ehregruber, die den Pizzateig vorbereitete.



Bericht und Fotos von Kurt Ehregruber

## Ferienspiel der FF Hühnergeschrei

Am 30. Juli 2021 fand heuer das Ferienspiel der FF Hühnergeschrei statt. Es gab auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm. Die Kinder lernten verschiedene Feuerwehrgeräte kennen und durften diese auch bedienen. Highlight des Nachmittags war die 20 Meter lange „Planenrutsche“. Zum Abschluss gab es ein Lagerfeuer mit Knackerbraten.



Bericht und Fotos von Magdalena Höretseder

## Flur-reinigungs-aktion 2021

Die Gemeinde Hörbich hat auch heuer wieder an der Flurreinigungsaktion "Hui statt Pfui" teilgenommen. Am 27. März 2021 sind 14 Erwachsene und 3 Kinder entlang von Straßen und Bächen gewandert und haben dabei ca. 200 kg Müll eingesammelt, der im Altstoffsammelzentrum Lembach abgeliefert werden konnte. Herzlichen Dank noch einmal bei allen, die mitgeholfen haben.



**Das achtlose Wegwerfen von Abfällen kann zur Verunreinigung unserer Lebens- und Futtermittel führen. Im schlimmsten Fall können Tiere daran verenden.**

**Daher gilt:  
Reinwerfen statt Wegwerfen!**

# Ortsbauernschaft Hörbich 2021

Bericht von Greti Eder

## Schnupperreiten in Atzesberg in den Ferien



Liebe Hörbicherinnen und liebe Hörbicher!

Die Landwirtschaftskammerwahlen wurden am 24. Jänner 2021 abgehalten. Das Team der Ortsbauernschaft Hörbich setzt sich folgendermaßen zusammen:



v.l.n.r.: Florian Höretseder (Kronndorf), Greti Eder (Streinesberg), Gebhard Öller (Eiglersdorf), Franz Riederer-Winkler (Kronndorf), Christian Höglinger (Außerhötzendorf), Markus Gahleitner (Hörbich)  
Nicht am Bild: Daniel Schürz (Außerhötzendorf)

Bei uns begann das Jahr ohne Veranstaltungen, da der Lock-down lange dauerte. Alle freuten sich auf die Normalität im Sommer, weil wieder größere Veranstaltungen möglich waren.

Für das Ferienprogramm wurde von der Ortsbauernschaft und dem Bauernbund ein Schnupperreiten in Atzesberg im Reitstall von Frau Kornelia Hofer am 30. August 2021 veranstaltet. Elf Kids waren dabei! Maria Kainberger, unsere Betreuerin aus Kronndorf, nahm sich Zeit für das Ferienprogramm. Durch ihre Reitkenntnisse ist Maria perfekt für unsere Kinder, wir bedanken uns sehr, sehr herzlich bei ihr!

Da Weihnachten vor der Tür steht, möchte ich auch einige Gedanken weitergeben. Das "Vater unser" ist ein stärkendes Gebet, in dem wir Bitten zu Gott bringen. So könnte man auch folgendes einbauen: Unser

tägliches Brot gib uns heute ... unsere tägliche Kraft gib uns heute. Wenn wir im März 2020 gewusst hätten, dass das Coronavirus über ein Jahr dauern würde, hätten wir gedacht ... das geht nicht, ... das halten wir wirklich nicht aus, ... das ist wirklich zuviel!

Jetzt dauert es schon über 1,5 Jahre und wir dürfen jeden Tag in Gottes Hände legen. Das stärkt mich sehr.

Freuen wir uns an den kleinen und größeren Dingen im Alltag, wie Natur, Familie, Freunde, Gespräche, Arbeit, Wohnung...

Besonders liegt mir da die Jugend am Herzen, die wirklich viele Entbehrungen hinnehmen muss. Die Veränderungen sind enorm. Außerdem sind wir auch mit verschiedenen Ansichten gefordert. Wir dürfen und sollen einander verstehen und brauchen Liebe und Verständnis füreinander.

Fortsetzung Bericht Ortsbauernschaft

**Lob ist wie eine Feder.  
Von Zeit zu Zeit ein Lob;  
und Menschen bekommen  
Flügel.**

(Zitat Phil Bosmans)

Für das neue Jahr 2022 von  
Herzen alles Gute, Gesundheit  
und Gottes Segen!

*Das Team der Ortsbauernschaft*

Genießt die Weihnachtszeit, die  
Familienzeiten und den Jahres-  
wechsel!

Wir werden euch mit den Veran-  
staltungen für 2022 am  
Laufenden halten.



Fotos von Hanna Eder, Streinesberg

## Impressum & Kontakt

Offenlegung gemäß § 24 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:  
ÖVP Hörbich, Gemeindeparteiobmann Andreas Heitzinger  
Hörbich 7, 4152 Sarleinsbach, 07286/8165, andi3@aon.at

Mitarbeiter:  
Verena Heitzinger, Stifterstraße 4, 4132 Lembach,  
verenaheitzinger@yahoo.de, 0664/4225224  
Johann Ecker, Hörbich / Eva Langer, Krondorf / Karin Weishäu-  
pl, Hörbich / Markus Gahleitner, Hörbich

Vervielfältigung:  
ÖVP Landespartei OÖ, Obere Donaulände 7, 4020 Linz,  
Tel. 0732/7620-283, walter.kraml@ooevp.at

Auflage: 160 Stück

## Käse-Kürbiskern- Stangen

Zutaten für 32 Stück

1 kg gesiebttes glattes Weizenmehl (Type 700  
bzw. 550)  
40 g Hefe  
600 ml lauwarme Milch  
100 g Butter  
20 g Salz

200 g geriebener Hartkäse  
200 g geriebene Kürbiskerne

1 verquirltes Ei zum Bestreichen  
ganzer Kümmel  
grobes Salz

*Zubereitung*

Aus den Teigzutaten einen mittelfesten Hefeteig  
bereiten und zugedeckt an einem warmen Ort  
bis zum doppelten Volumen aufgehen lassen (15  
– 20 Minuten). Teig halbieren, zu Kugeln formen  
und 15 Minuten entspannen lassen.

Zu Rechtecken (50 x 35 cm) ausrollen und mit Ei  
bestreichen. Von jeder Teigplatte die Hälfte der  
Teigfläche mit geriebenen Käse und geriebenen  
Kürbiskernen bestreuen. Zweite Teighälfte dar-  
überschlagen und gut andrücken. Mit dem Roll-  
holz nochmals glatt rollen.

Oberfläche mit Ei bestreichen und mit Salz so-  
wie Kümmel bestreuen, Teigplatte in ca. 2,5 – 3  
cm breite Streifen schneiden. Diese zu Spiralen  
drehen, auf ein mit Backpapier belegtes Blech  
legen und nochmals ungefähr 10 Minuten auf-  
gehen lassen. Wasser auf den Ofenboden sprühen  
und im vorgeheizten Backofen bei 210°C ca. 15  
Minuten backen.

**TIPP:** Statt Kürbiskerne kann auch Sesam oder  
Speck verwendet werden.





*Geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hörbich! So schnell geht ein Jahr vorbei. Rückblickend betrachtet war es ein spannendes Jahr, ein forderndes Jahr, ein Wahljahr aber nicht nur im politischen Sinne. Wir können nur noch mal betonen, dass die Aufrechterhaltung des Einsatzdienstes als zentraler Mittelpunkt in all unserem Handeln steht.*

**Einsätze**

2021 wurden wir gesamt 16-mal alarmiert, davon zu einem Brand- und fünfzehn technischen Einsätzen. Hier waren es vor allem die enormen Wassermassen, die uns in der ersten Jahreshälfte forderten. Am 09. Juni überraschten sintflutartige Regenfälle die Bewohner von Hühnergesschrei und Umgebung. Binnen weniger Minuten nahm der gesättigte Boden keine Flüssigkeit mehr auf. In Folge dessen sammelte sich das Regenwasser in diversen Senken und bahnte sich einen Weg talabwärts Richtung kleine Mühl. Im Bereich „Schneider Kurve“ spülten die Wassermassen mehrere Kubikmeter Schotter über die Straße. Bei unserem Eintreffen, wurde nach der Lageerkundung Verstärkung durch die Feuerwehr Altenfelden angefordert. Mehrere Gebäude in Hühnergesschrei und Umgebung mussten mittels Tauchpumpe und Nasssauger von Schlamm und Wasser gereinigt werden. Geröll und Schlamm wurden von Straßen und Hauszufahrten entfernt. Die Aufräumarbeiten dauerten bis in die Abendstunden an.



Am 24. Juni 2021 richteten Sturm und Hagel erhebliche Schäden an. Mehrere Bäume zwischen Hühnergesschrei und dem Sägewerk Schweizer wurden vom Wind umgerissen. Durch die fallenden Bäume wurde auch die Stromleitung des Netzversorgers gekappt.



Am 29. Juni 2021 wurden wir durch die Kameraden der FF Altenfelden nachalarmiert. Grund waren die starken Regenfälle im Gemeindegebiet. Die gesättigten Wiesenflächen sowie die Kanalzuläufe konnten die plötzlichen Wassermassen nicht mehr aufnehmen und so bahnten sie sich ihren Weg in Keller und Garagen.

Am 19. Juli kam es in der „Schneider Kurve“ zu einem Verkehrsunfall. Beim Eintreffen an der Unfallstelle wurden das Absichern und die Verkehrsregelung durchgeführt. Die Firma Katzinger übernahm die Bergung des Kastenwagens aus dem unwegsamen Gelände.



**Branddienst Leistungsprüfung (BDL)**

Am 2. Oktober 2021 absolvierten wir die Branddienst Leistungsprüfung in Bronze. 27 Kameraden nahmen an der intensiven Ausbildung teil. Innerhalb von drei Wochen wurden in mehr als

17 Übungen eine Summe von über 600 Übungsstunden absolviert. Die Leistungsprüfung fand anschließend am 2. Oktober 2021 am Firmenareal des Sägewerkes Prechtl statt. Mit drei Gruppen stellten sich die Kameraden dem Bewerterstab. Alle Gruppen absolvierten die Leistungsprüfung mit Bravour und erhielten das Leistungsabzeichen in Bronze. Wir möchten uns bei Getränke Pichler, Fleischerei Riepl und der Bäckerei Burgstaller für die anschließende Verköstigung im Feuerwehrhaus recht herzlich bedanken. Ebenso möchten wir der Fam. Prechtl unseren Dank aussprechen, die uns das Firmengelände zur Prüfungsdurchführung zur Verfügung gestellt hat.

**Internes Jugendlager**

Ein ganz besonderes Erlebnis war für die jungen Florianis das heurige interne Jugendlager von 21.8.-22.8. Dieses Wochenende stand ganz im Zeichen der Gemeinschaft, Freundschaft und Kameradschaft. Im Hochseilpark Schöneben war nicht nur Schwindelfreiheit gefragt, sondern auch Muskelkraft und Ausdauer. Den Nachmittag verbrachte die Gruppe bei perfektem Badewetter am Klaffer See. Beim nächtlichen Lagerfeuer wurden noch Geschichten ausgetauscht und die Eindrücke vom Tag verarbeitet. Am nächsten Morgen wurde, leider wegen starken Regens, bereits nach dem Frühstück das Lager abgebaut. Für die Kinder und Jugendlichen war es ein unvergesslicher Ausflug, der vor allem den Zusammenhalt und den Teamgeist der Truppe stärkte.

**Großzügige Unterstützung der Hörbicher Bürgerliste**

Die Hörbicher Bürgerliste, mit Obmann Herbert Pühringer, überreichte uns am 8. August 2021 einen Scheck in Höhe von € 1.000,-. Der Scheck wurde von

OBI Markus Stöbich entgegengekommen. Im Zuge der Übergabe bedankten sie sich für die erbrachten Leistungen und das Engagement in der Gemeinde. Die Spende kam genau zur rechten Zeit, denn die in die Jahre gekommene Jugend-Bewerbsbahn musste dringend saniert werden bzw. wurden ein neuer Kriechtunnel sowie zwei neue Kübelspritzen angeschafft. Für diese wohlwollende Unterstützung möchten wir der Hörbicher Bürgerliste einen großen Dank aussprechen.



### Übungseinladung der FF Arnreit

Am 09. Oktober fand in Untergahleiten Gemeinde Arnreit eine Alarmstufe 1 Übung statt. Daran nahmen die Kameraden der Feuerwehr Altenfelden, Rohrbach, Arnreit und Hühnergschrei teil. Übungsannahme war der Brand eines landwirtschaftlichen Objektes. Wir wurden mit der Errichtung einer Versorgungsleitung aus dem ca. 300 Meter entfernten Löschwasserbehälter betraut. Im Anschluss unterstützte ein Atemschutztrupp die Suche nach abgängigen Kindern im Brandobjekt.

### 20. Wandertag & Weinheuriger 2021

Perfektes Wanderwetter lockte vergangenen Nationalfeiertag viele Bewegungsfreudige nach Hühnergschrei. Beim 20. Wandertag und Weinheurigen boten wir unseren Gästen wieder eine tolle Wanderroute, die von Hühnergschrei nach Godersdorf und weiter Richtung Variante V führte. Hier ein großes Dankeschön an die Fam. Luger (Leitenbauer) für die Möglichkeit zur Rast. Retour ging es dann über Haselbach und Stein zur gemütlichen Einkehr im beheizten Zelt beim Feuerwehrhaus. Dort erwarteten die fleißigen Wanderer in angenehmer Atmosphäre selbstgemachte Kuchen, herzhaftes Jausenbrot und eine Auswahl an verschiedenen Weinen.

### Neue Jugendmitglieder

Gleich vier neue Jugendmitglieder haben sich in diesem Jahr unserer Jugendgruppe angeschlossen: Leonie Gerlinger (Haselbach), Julia Mayrhofer und Sarah Radler (Oberfeuchtenbach) und Jakob Springer (Doppl)

möchten wir hiermit nochmals herzlich bei uns willkommen heißen.

### Feuerwehr-Bambinis

Der Feuerwehrstorch legte in diesem Jahr einige Zwischenstopps bei unseren Kameraden ein. So möchten wir allen zum Familienzuwachs gratulieren. Petra und Dietmar Azesberger zur Tochter Maja. Zugskommandanten Thomas Zöchbauer und seiner Stefanie zur Tochter Valentina. Kommandant Roland Höretseder und seiner Gerlinde zu ihrem Sohn Janik. Unserer ehem. Jugendbetreuerin Magdalena Höretseder und Kameraden René Öller zu Sohn Johannes.



*Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2022. Bleiben Sie gesund!*



Branddienst Leistungsprüfung | 3 Gruppen und Bewerterstab



Grillen mit der Jugendgruppe



20. Wandertag & Weinheuriger 2021

# Verein Lebensraum Donau-Ameisberg informiert

## Wildblumenwiese – Mein Beitrag zum Artenschutz

In unserer dicht besiedelten und intensiv genutzten Landschaft befinden sich zahlreiche Arten auf dem Rückzug. Dadurch wird die biologische Vielfalt (Biodiversität) gefährdet. Mit Hilfe geeigneter Strategien und konkreter Projekte werden bedrohte Arten in ihrem Bestand geschützt und unterstützt (z.B. Bienen und Hummeln).

Wildblumenwiesen sind angesäte Flächen. Sie bestehen aus blütenreichen Mischungen von überwiegend mehrjährigen heimischen Arten und enthalten auch typische Pflanzenarten der Wiesengesellschaften (wie z.B. Margerite, Schafgarbe, Wilde Möhre, Wiesenflockenblume). Sie besitzen eine wichtige Nahrungsfunktion für zahlreiche Insekten, wie Schmetterlinge, Wildbienen und Käfer

und fördern hierbei besonders auch stark spezialisierte Insektenarten.

Außerdem bieten sie zahlreichen Vogelarten, sowohl samen- als auch insektenfressenden, gute Nahrungsquellen. Weiters gibt es auch Saatgutmischungen für Speiseblüten, die sich zur Geschmacksbereicherung in der heimischen Küche gut eignen.

Um den Schutz dieser Arten aktiv zu unterstützen, haben wir uns vom Verein Lebensraum Donau-Ameisberg zur Aufgabe gemacht auf die Wichtigkeit



derartiger Maßnahmen aufmerksam zu machen und gleichzeitig auch Informationen zum **Ankauf von Saatgut und Hinweise zur Anlegung der Blühwiesen auf unsere Homepage [www.donau-ameisberg.at](http://www.donau-ameisberg.at) gegeben!**

## Europäische Mobilitätswoche vom 16. bis 22. September 2021 – Radln & Wandern



Foto Stoebich

Unter dem Titel „Mein Auto hat heute frei“ hat der Verein Lebensraum Donau-Ameisberg die Bevölkerung am Sonntag 19. September zum Radln und Wandern zum „Labyrinth der Begegnung“ in Hofkirchen eingeladen.

Mit dieser Veranstaltung wollte der Verein Lebensraum Donau-Ameisberg einmal mehr ein Zeichen für den Klimaschutz setzen und darauf hinweisen, dass wir die Art, wie wir uns fortbewegen, überdenken müssen.

## Nachhaltigkeitspreis 2021 geht an Fam. Hain in Hofkirchen

Im Rahmen der Veranstaltung „Mein Auto hat heute frei“ am 19. September 2021 in Hofkirchen wurde der Nachhaltigkeitspreis an die Familie Hain verliehen.

Vorstandsmitglied Alois Lauß hielt die Laudatio für die würdigen Preisträger und gab Einblicke in ihre nachhaltige Einstellung in allen Lebensbereichen. Die Familie Hain bewirtschaftet ihren landwirtschaftlichen Betrieb seit 28

Jahren biologisch. Ein wichtiges Element bei der Bewirtschaftung stellen dabei die pfluglose Bodenbearbeitung, der Anbau von Zwischenfrüchten und die Bodenverbesserung durch Düngung mit Kompost dar. Sie bringen auf ihren Hof außerdem alternative Kulturen wie Hanf oder Samen zur Ölgewinnung hervor. Die Ausführung von Bauvorhaben in Holzbauweise und die Isolierung mit Stroh und Flachs zeugt von ihrer nachhaltigen Einstellung in allen Lebensbereichen.

### Energie-Pioniere

Aber auch im Energie- und Mobilitätsbereich muss man die Familie als Pioniere bezeichnen. Bereits im Jahr 2003 wurde eine 10 KW/p-Photovoltaikanlage errichtet. 2010 wurde am Hof in eine Stromspeicheranlage investiert, um den tagsüber erzeugten Strom in den Abenstunden im Haus und Stall nutzen zu können. Ein Elektroauto sowie ein Elektromoped gehören ebenfalls zum Fuhrpark der Familie Hain aus Hofkirchen.

Fortsetzung Lebensraum Donau-Ameisberg

Auf die Frage, was sie zu dieser Lebens- und Betriebsführung anspricht, lautet ihre Antwort: "Weniger ist mehr und das ist immer noch genug. Und wir möchten unseren Kindern und Enkelkindern eine gute Grundlage für ihr Leben hinterlassen."

Mit der Verleihung des Nachhaltigkeitspreises bedankt sich der Verein Lebensraum Donau-Ameisberg bei der Familie Hain für das hohe Verantwortungsbewusstsein gegenüber Mensch, Natur und Umwelt.



v.l.n.r.: Alois Lauß, Familie Hain, Obmann Hermann Hötzendorfer

Foto Stoebich

## Silvester 2021 "Feiern ohne Feuern"

Alljährlich zu Silvester werden Hunderttausende Feuerwerke und Böller gezündet. Was kaum jemand bedenkt: All diese Kracher sind Umweltbomben die Giftstoffe wie zB. Strontium, Arsen, Blei, Selen und Cäsium enthalten und sowohl Mensch als auch Natur massiv belasten!

Weiters wird durch diese Feuerwerke mehr gesundheitsgefährdender Feinstaub in die Luft gesprengt als durch den gesamten Autoverkehr während eines ganzen Jahres. Dieser Feinstaub ist besonders gefährlich, weil er tief in die Lunge eindringen und so den menschlichen Organismus nachhaltig schädigen kann.

Die Silvesterknallerei ist ein völlig unnötiges Übel. Es könnte mit einem Schlag eine Menge Umweltbelastung eingespart werden.

**Deshalb rufen die Vorstandsmitglieder vom Verein Lebensraum Donau-Ameisberg auch heuer wieder die Bevölkerung eindringlich auf, keine Feuerwerkskörper zum Einsatz zu bringen.**



Bericht und Gedicht: Willi Hopfner

## Unsere Mutter Erde spricht

Ihr habt mir großen Schmerz bereitet,  
habt mich verletzt und ausgebeutet.  
Seit Ewigkeit hab ich euch gegeben,  
was alles ihr gebraucht zum Leben.  
Ich gab euch Wasser, Nahrung Licht  
und lang hieltet ihr das Gleichgewicht.  
Habt urbar mich gemacht, gepflegt,  
was ich euch bot, betreut, gehegt.  
Doch in den letzten hundert Jahren  
Ist Satan wohl in euch gefahren.  
Was in mir schlummert, wird geraubt,  
weil ihr es zu besitzen glaubt.  
Ihr bohrt nach Öl an tausend Stellen,  
verschmutzt die Meere, Flüsse und auch Quellen,  
umkreist mich sinnlos Tag und Nacht,  
seid stolz, wie weit ihr es gebracht.  
Habt furchtbar mich im Krieg versehrt,  
kostbaren Lebensraum dabei zerstört,  
habt Pflanzen, Tiere ausgerottet  
und alle Mahner auch verspottet.  
Kennt Geldgier, Geiz und Hochmut nur  
und nur Wenige respektieren die Natur.  
D´rum werde ich jetzt Zeichen setzen  
und euch, so wie ihr mich, verletzen.  
Ich werde keine Ruhe geben  
an allen meinen Teilen beben.  
Schick euch Tsunamiwellen hin,  
die euere Strände überzieh´n.  
Vulkane werden Asche spein,  
verdunkelt wird die Sonne sein.  
Trockenheit und Dürre werden durch die Lande zieh´n,  
Feuer und Wasser wird euch bedrängen und ihr müsst flieh´n.  
Ich bringe Wirbelstürme, Regen,  
bald werden Berge sich bewegen.  
Was himmelhoch ihr habt errichtet,  
mit einem Schlag wird es vernichtet,  
Ich kann es noch viel ärger treiben,  
d´rum lasst den Wahnsinn endlich bleiben!  
Hört Menschen, was ich euch will sagen,  
ich lass nur ab von diesen Plagen,  
wenn ihr mich behandelt, wie ich´s verdient,  
werd´ ich sein, wie eine Mutter zu ihrem Kind.  
Dieses Gebot zu halten wäre eure Pflicht,  
bedenkt, ihr braucht mich, ich euch nicht.

# Ausbildung abgeschlossen



**Karin Eder, Unterreith 6** hat die Meisterprüfung für das Tischlerhandwerk erfolgreich abgelegt.



**David Höller, Hörbich 14** hat die Landwirtschaftliche Schule in Schlägl mit Auszeichnung abgeschlossen.



*Bild: ©Stefan Osbelt Fotografie*

**Benedikt Langer BSc, Krondorf 30** hat das Bachelorstudium an der FH Hagenberg, Studiengang Mobile Computing mit Erfolg abgeschlossen.



**Lisa Rothberger, Krondorf 18** hat an der HBLA für Mode und Produktmanagement die Matura und die Ausbildung zur Damenkleidermacherin erfolgreich abgeschlossen.



**Theresa Schürz, Krondorf 11** hat an der LWBFS Bergheim im Modul ECO-Design die Ausbildung zur Facharbeiterin für ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement erfolgreich abgeschlossen.



**Sara Wolfmayr, Unterreith 13** hat die Lehre zur Bankkauffrau mit Erfolg abgeschlossen.



**Katrin Würfl, Unterreith 15** hat an der HAK Rohrbach, Schwerpunkt Sprachen mit einem ausgezeichneten Erfolg maturiert.



**Die ÖVP Hörbich gratuliert sehr herzlich und wünscht viel Erfolg auf dem weiteren Berufs- und Lebensweg!**

ASZ Lembach							
geschlossen am		Ersatzöffnungstag		von	bis	von	bis
Mittwoch	08.12.2021						
Freitag	24.12.2021	Donnerstag	23.12.2021	08:00	12:00	13:00	18:00
Freitag	31.12.2021	Donnerstag	30.12.2021	08:00	12:00	13:00	18:00



# Hochzeiten im Jahr 2021



**Michaela Magauer, Unternreith 8 & Markus Hötzendorfer, Lembach**  
am 16. August 2020 in Lembach



**Stefanie Schönhuber, Hörbich 3 & Harald Schlagnitweit, Kirchberg**  
17. Juli 2021 in Putzleinsdorf



**Hanna Eder, Streinesberg 5 & Markus Asen, Scharten**  
am 23. Juli 2021 in Scharten



**Manuela Hofer, Lembach & Armin Magauer, Unternreith 8**  
am 5. August 2021 in Strobl



**Viktoria Höretseder, Krondorf 2 & Klaus Gahleitner, Sarleinsbach**  
am 15. Oktober 2021 in Feldkirchen/D.



**Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit**

## Goldenes Hochzeitsjubiläum

Ingeborg und Wolfgang Wagner, Tannberg 13 haben am 1971 geheiratet und am 6. Oktober 2021 das Goldene Hochzeitsjubiläum gefeiert.

**Herzlichen Glückwunsch!**



Goldenes Hochzeitsjubiläum am 6. Oktober 2021



Ingeborg und Wolfgang Wagner haben 1971 geheiratet.

# Sterbefälle im Jahr 2021



**Leopoldine Öller**  
Eiglersdorf 4  
\*2. Juni 1938  
+18. April 2021



**Ernst Kraml**  
Außerhötzensdorf 1  
\*15. März 1941  
+13. August 2021



**Margareta Pühringer**  
Streinesberg 1  
zul. St. Severin Sarleinsbach  
\*4. Juni 1946  
+11. September 2021

**Wir trauern  
um unsere  
verstorbenen  
Mit-  
bürgerinnen  
und  
Mitbürger**



**Hedwig Pühringer**  
Hörbich 11  
\*19. September 1934  
+3. Oktober 2021



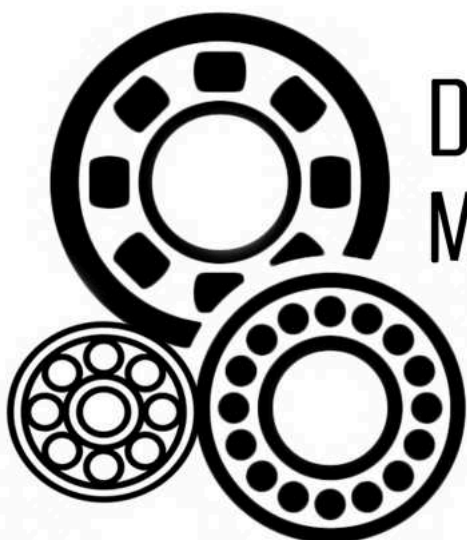
**Maximilian Fuchs**  
Unternreith 7  
zuletzt BAH Lembach  
\*26. März 1942  
+21. Oktober 2021



**Margarete Fuchs**  
Unternreith 11  
\*29. Mai 1927  
+25. November 2021

**Christus spricht:  
Ich bin das Licht  
der Welt.  
Wer mir nach-  
folgt, wird nicht  
in der Finsternis  
umhergehen,  
sondern wird das  
Licht des Lebens  
haben.**

Johannes 8,12



**D&F Ehrengreber Kurt e.U.**  
**Metalltechnik und Reparatur**

[www.vorderachsen.at](http://www.vorderachsen.at)

+436644119968

# Herzlich Willkommen

## Geburten im Jahr 2021

**Sophie Pichler**, geboren am 19. Jänner 2021  
 Eltern: *Christoph Reischl und Sarah Pichler, Tannberg 14/2*

**Johannes Öller**, geboren am 1. Oktober 2021  
 Eltern: *Magdalena Höretseder und Rene Öller, Krondorf 2*

**Julian Heitzinger**, geboren am 31. Oktober 2021  
 Eltern: *Michaela und Andreas Heitzinger, Hörbich 7*

**Ellie Fuchs**, geboren am 4. November 2021  
 Eltern: *Riccarda Fuchs und Marco Endl, Unternreith 12*

# Ein Skilift Hörbich - das war ein Highlight

Etwas, wovon viele Erwachsene wahrscheinlich als Kind schon träumten, bereicherte letzten Winter unsere Gemeinde: auf der Zwirndlawiese neben dem Bauhof errichteten einige Hörbicherinnen und Hörbicher einen Skilift – vom System her recht einfach, handelte es sich doch um ein Seil, das auf zwei Umlaufrollen lief.

Einige Kinder konnten so direkt vor der Haustüre ihre ersten Schwünge ab Ende Dezember wagen, andere perfektionierten ihren Skistil und wieder andere fuhren in halsbrecherischen

Manövern mit Bob oder Schlitten den neuen Hausberg hinunter. Die Kinder motivierten und halfen sich gegenseitig so gut sie konnten und es war schön zu beobachten, wie diese Kindergruppe immer mehr zusammenwuchs.

Der Lift war sicherlich für viele Kinder ein Highlight des letzten Winters! Danke an alle, die dies überhaupt möglich machten durch ihr Engagement und ihre Mithilfe!

Danken möchten wir auch insbesondere Hans Ecker für seine Unterstützung!



Fotos: Karin Weishäupl

An vielen Tagen konnte der Skilift zur Freude vieler Kinder genutzt werden

# Ausflug des Gemeinderates

Am Ende der Gemeinderatsperiode 2015 bis 2021 stand ein gemeinsamer Ausflug. Am 23. Oktober 2021 starteten wir das Unternehmen.

Zunächst ging es nach Graz zum Lipizzanergestüt Piber. Bei einer Führung durch die Stallungen erfuhren wir interessante Details über die Zucht der edlen Pferde.

Nach dem Mittagessen ging es weiter zum Stainer Flascherzug. Bei einem großzügigen Buffet in einem Schwandorfer Gasthaus ließen wir in gemütlicher Runde den Abend ausklingen.

Am Sonntag bei der Besichtigung einer Kürbiskernölmühle wurde uns bei der Verkostung verschiedener Produkte der Pressvorgang erklärt. Den Nachmittag verbrachten wir in Graz. Wir spazierten zum Uhrturm und genossen einen wunderschönen Ausblick über die ganze Stadt. Anschließend traten wir die Heimreise an.

Es war ein gemütliches Wochenende.



Lipizzanergestüt Piber in Graz



Wir genossen die Aussicht beim Grazer Uhrturm

# Zivilschutztipp: Bevorratungstasche

## Checkliste

So kann Ihre Einkaufsliste für einen 2-Personen-Vorrat aussehen - aber denken Sie an Ihre persönlichen Bedürfnisse!

Einkaufsliste für 1 Woche		
<input type="checkbox"/>	Mehl	1 kg
<input type="checkbox"/>	Reis	1 kg
<input type="checkbox"/>	Nudeln	2 kg
<input type="checkbox"/>	Hülsenfrüchte	0,5 kg
<input type="checkbox"/>	Knäckgebrot	2 Pkg.
<input type="checkbox"/>	Kartoffelpüree	1 Pkg.
<input type="checkbox"/>	Pfackelwippe	10 Pkg.
<input type="checkbox"/>	Soja	4 Gläser
<input type="checkbox"/>	Dosengetränk/Dosen-Chili	10 Dosen
<input type="checkbox"/>	Eingepacktes Gemüse/Salat	5 Gläser
<input type="checkbox"/>	Beefjerky/Knoblauchsalz	5 Pkg.
<input type="checkbox"/>	Marmelade	1 Glas
<input type="checkbox"/>	Verlängertes	1 Liter
<input type="checkbox"/>	Milch	1 kg
<input type="checkbox"/>	Haltbarmilch	3 Liter
<input type="checkbox"/>	Kaffee	0,5 kg
<input type="checkbox"/>	Tee	2 Pkg.
<input type="checkbox"/>	Zucker	0,5 kg
<input type="checkbox"/>	Schokolade	3 Tafeln
<input type="checkbox"/>	Studentenfutter	2 Saekel
<input type="checkbox"/>	Suppenwürfel	1 Pkg.
<input type="checkbox"/>	Essig	0,5 Liter
<input type="checkbox"/>	Öl	0,5 Liter
<input type="checkbox"/>	Mineralwasser	20 Liter



VORSORGEN schützt VOR SORGEN: Die Bevorratungstasche des OÖ Zivilschutzes ist eine praktische Aufbewahrungsmöglichkeit und eignet sich bestens zur Lagerung von Lebensmitteln für den Katastrophenfall.



Auf der Tasche finden Sie Informationen, welche Produkte Sie für den Krisenfall brauchen. Außerdem erhalten Sie Tipps zum richtigen Verhalten bei Notsituationen und machen so mit Ihrem Haushalt sicherer.



**VORSORGEN**  
schützt  
**VOR SORGEN**



**beissmann daniel**

**Fliesenlegermeister**

Handel • Verlegung • Sanierung • Terrassen

Atzesberg 8  
4132 Lembach i.M.

office@dbeissmann.at  
+43 (0)664 / 23 89 600

# Gelungener Senioren-Vormittag 2021

Nach der langen Corona-Pause konnte der Sozialausschuss der Gemeinde die Senioren wieder in die Alfons Dorfner Halle einladen. Dieser hat heuer erstmals in einem neuen Format - am Vormittag - stattgefunden.

Um 10.00 Uhr starteten wir mit einer kurzen Andacht. Anschließend begrüßten die Bürgermeisterin von Lembach und der Bürgermeister von Hörbich die Gäste, wo auch die ältesten anwesenden BürgerInnen mit Pralinen beschenkt wurden.

Nicki Leitenmüller und Hans Ecker erklärten kurz die neue Zusammensetzung der Lembacher und Hörbicher Gemeinderäte nach der Wahl im September. Danach war auch schon Zeit zum Plaudern, bevor uns Willi Hopfner mit seiner Gitarre einige Lieder zum Besten gab.

Bei der Verlosung der drei Geschenkkörbe durfte Hr. Pfarrer Kasimir "Glücksengel" spielen.

Gegen Mittag wurde von der Wirtin Hildegard Kislinger ein Puten-Geschnetzeltes mit Kartoffel und Spätzle serviert und nach dem Kuchen gingen alle gestärkt nach Hause.



Verlosung der Geschenkkörbe



Es war ein geselliger Vormittag



Der Bürgermeister übergibt Pralinen an die älteste Teilnehmerin bzw. den ältesten Teilnehmer aus Hörbich

## FREIE WOHNUNGEN in Lembach

### Teichweg 7/5

Größe: 87,61 m<sup>2</sup>  
Miete: € 733,85

frei seit 01.08.2021

### Teichweg 17/4

Größe: 77,26 m<sup>2</sup>  
Miete: € 728,99

frei ab 01.11.2021

### Teichweg 15/2

Größe: 77,67 m<sup>2</sup>  
Miete: € 732,83

frei ab 01.11.2021

### Hanriederstr. 5/2

Größe: 77,30 m<sup>2</sup>  
Miete: € 646,22

frei ab 01.12.2021

Nähere Infos am Gemeindeamt unter 07286 / 8255 oder [www.lembach-hoerbich.at](http://www.lembach-hoerbich.at)



**MÜHL  
VIERTLER  
BONSAI  
SCHULE**



### Karl Fuchs

A-4152 Sarleinsbach, Krondorf 26  
Tel. +43 (0)664 / 43 36 270  
[charli.fuchs@aon.at](mailto:charli.fuchs@aon.at)

**TISCHLEREI  
EDER**

A-4152 Sarleinsbach, Unternreith 6  
mail: eder.holzkultur@resi.at

Tel. & Fax 07286 / 7145  
mobil: 0664 / 4615523

**H O L Z K U L T U R**



*Noi*

**HALLO, MEIN NAME IST THIPPHAWAN JAROENPORN ABER IHR KÖNNT NOI ZU MIR SAGEN.**

Ich komme aus Ratchaburi in Thailand, wo ich meine Kindheit und Jugend verbracht habe. Bevor ich im Jahr 2014 nach Österreich gekommen bin, habe ich meine Ausbildung in Traditioneller Thai Massage an der „Thai Traditional Medical Services Society“ abgeschlossen.

Mit der traditionellen thailändischen Massagekunst durfte ich mir ein Stück alte Heimat nach Österreich mitnehmen. Nun möchte ich dieses Können und meine Erfahrung in meinem neuen Massagestudio in Hörbich meinen Kunden zur Verfügung stellen und euch so mit jeder Massage ein Stück thailändische Kultur und Lebensart näherbringen.

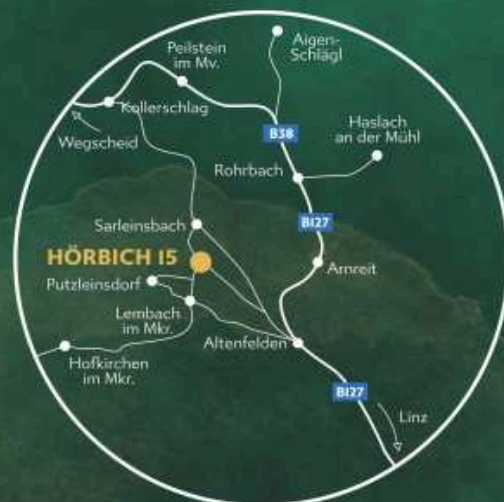
Ich freu mich schon auf deinen Anruf.

- NOI

*Thai  
Massage*  
BY NOI

Hörbich 15  
4152 Sarleinsbach  
Tel.: 0680 / 401 74 65

Telefonische Terminvereinbarung:  
montags bis donnerstags, 13 bis 18 Uhr,  
freitags und samstags, 8 bis 18 Uhr.



**FÜR OBERÖSTERREICH:**

# ZUSAMMENHALTEN UND ZUSAMMENSTEHEN

**Herr Landeshauptmann, das ganze Land ist wieder in einem Ausnahmezustand. Wie geht es Ihnen dabei?**

Die Lage ist und bleibt ernst. Wir alle haben mit einer 4. Welle im Herbst gerechnet, doch selbst Experten haben nicht prognostiziert, dass sie mit so einer Wucht zuschlägt und es innerhalb der Welle noch einmal zu so einem starken Anstieg kommt. Das macht uns in ganz Österreich und insbesondere auch in Oberösterreich sehr zu schaffen.

**Worauf kommt es in den nächsten Wochen an?**

Die Maßnahmen sind sehr einschneidend. Sie sind aber notwendig, um sich selbst, sich gegenseitig und vor allem unsere Gesundheitsversorgung zu schützen. Ich bitte Sie daher: Halten Sie sich bitte an die Schutzmaßnahmen, beschränken Sie Ihre Kontakte und schützen Sie damit Ihre Liebsten.

**Wie steht es um die Impfung?**

Gegen das Virus hilft einzig und allein die Schutzimpfung. Wenn die Impfquote nicht signifikant steigt, wird uns das Virus immer wieder überrollen und uns der Freiheit berauben. Denn nur die Schutzimpfung schützt vor schweren Verläufen und letztlich davor, dass unsere Spitäler immer wieder an die Grenzen der Belastbarkeit kommen.



Foto: © May/Dach

Landeshauptmann Thomas Stelzer: „Zur Bewältigung dieser Krise braucht es die Hilfe der Menschen und die Bereitschaft, an das Wohl anderer zu denken.“

— ” —  
**Rücken wir als  
 Gesellschaft zusammen,  
 indem wir Abstand halten.**

Landeshauptmann  
 Thomas Stelzer

“ —

**Was sagen Sie jenen, die  
 derzeit noch ungeimpft sind?**

Ganz einfach: Bitte vertrauen Sie den Experten. Wenn Sie krank werden und ein Spital brauchen, dann verlassen Sie sich auf genau dieselben Experten. Also vertrauen Sie ihnen auch beim Impfen.

**Wie geht es jetzt weiter?**

Die Politik allein kann diese Krise nicht bewältigen. Es braucht die Hilfe

der Menschen und die Bereitschaft, an das Wohl anderer zu denken: an Kinder, Kranke, an jene im Gesundheitswesen, die bis zur Erschöpfung gegen Corona kämpfen.

Ich bitte Sie als Landeshauptmann: Rücken wir als Gesellschaft zusammen, indem wir Abstand halten und uns impfen lassen. Damit übernehmen wir gemeinsam Verantwortung für unser Land und unsere Mitmenschen.

**Infos & Termine  
 zur Corona-  
 Schutzimpfung:**

**[www.ooe-impft.at](http://www.ooe-impft.at)**



## Betriebsbaugebiet zu vermieten:



### Altenfelden-Zufahrt:

Gewerbegrundstück in perfekter Lage.

Geeignet für sämtliche Branchen.

Diverse Bebauungen möglich.

Pacht oder Miete möglich

### Lage:

Allseitig erschlossen

B 127 - Rohrbacher Straße

Landesstraße 585

Böhmerwaldstraße



## Projekte in Planung:

### Altenfelden - Hühnergeschrei:

Ehemaliges Gasthaus Pühringer  
Geplanter Einbau von 2 Wohnungen sowie  
einer Jausenstation.

Mitgestaltung bei der Planung noch möglich.

### Pfarrkirchen - Amesedt:

Ehemaliges Bauernsacherl  
Geplanter Einbau von 2 Wohnungen.

Mitgestaltung bei der Planung noch möglich.

**Wir stehen Ihnen gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.**

[office@puehringer.cc](mailto:office@puehringer.cc)

**Wir wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachten  
und eine gesunde Zukunft.**